Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40556
Copyright: Melk, Benediktinerstift

die andern hin vnd verschlossen den
stain auff dem grab vnd sagten hinch
glosa daz zu glosa Durcht michodemus der
der fursten in den finsten amer was
der was heimleich vnsers herren junger
worden pey der nacht Wann er die
Juden forcht Dicz an dem hochsten die
nste // das ist des menschen prunde da
achte er der Juden nicht vnd prunnd
vnserem herren löblich das sein sun
gen nicht dorsten gethun Durch wo
ioseph durch die edel weltleichs ge
walteg wol waer das er vnsers herren
leichnam abdem thzewrh nam Be was
er auch durch sein gerechtichait des
wert das er vnseren herren begrauch
Vnseren herren ihesum christum begrue
ben sein junger nicht sunder ioseph
der gerechte vnd der ser vnd auch
michademus Da nicht gewaides ime